

Stadt Amriswil



**14. Amriswiler Wirtschaftsapéro**  
Nebst Risiken bringt die Digitalisierung vor allem Chancen – diese gilt es nun zu nutzen. Seite 3



**Halleluja!**  
Zu Versen geschmiedeter Weltschmerz, umgarnt von zarten Melodien – das ist das Programm von Simon & Jan. Seite 6

«geSTADTen Sie...»

BUDGET 2019

## Grauer Gigant

«So, jetzt isch er dobe!» Ich meine den Bau der neuen Migros. Lange bestaune ich den mächtigen, protzigen Betonklotz. Mir geht es einfach nicht in den Kopf hinein, dass dieser unförmige, graue Betonbau etwas Schönes sein soll. Wo früher der Chilbiplatz einlud zu einer rassigen Berg- und Talfahrt, steht nun ein Klotz. Ich überlege, was die Macher, also die Architekten studiert haben. Neben mir steht eine junge Frau und meint: «Schön, dieser Neubau!» – «Hm, so so, schön sieht aber anders aus», grunze ich zurück. Je länger ich diesen Klotz anschau, desto weniger gefällt er mir. Nein, der graue Haufen sieht hässlich aus und der passt nicht hierher. Rund herum sind einfache Häuser, so richtig noch dörflich, und dann dies!

Mir tun die Mieter in dem Block leid, konnten sie früher noch auf ihren Balkonen sitzen und das Auge schweifen lassen, so stieren sie nun an eine übermächtige Wand, und das vor ihrer Nase! Die Frau neben mir bemerkt meinen Unmut und meint ganz genüsslich, ihr sei es egal, wie der Bau aussen aussieht. «Drinnen, drinnen, guter alter Mann, muss es stimmen!» Aber der Bau muss doch auch fürs Auge ästhetisch sein! Bin ich schon sooo alt? «Sehen Sie», raune ich der jungen Frau zu, «sehen Sie, mir gefiel zum Beispiel die Notunterkunft der Migros viel besser. So wie früher, man geht einkaufen und trifft Leute zwischen den Regalen, mit denen man plaudern kann. Also das Zwischenmenschliche pflegen!» Sie geht halt einkaufen der Ware willen und nicht um Menschen zu treffen, meint die Frau. Phu, die denkt ja wie der Betonklotz, engstirnig und grau!

Der Betonbunker grinst mich weiterhin hämisch an! Noch etwas beschäftigt mich: der Verkehr um den Riesen herum? Die Lammkreuzung wird dann wohl zum Treffpunkt von Verkehrsteilnehmern und Polizei!

Gut, er steht nun mal da, der orange Riese, was soll man dagegen noch tun? Wütend strecke ich ihm die Zunge heraus, das war's! Grässlich! Meine Zunge? Nein, der gigantische, bis jetzt noch graue Einkaufstempel! Hasli

## Mehr Steuereingänge ohne Steuerfusserhöhung

Für das Jahr 2019 budgetiert der Stadtrat ein **kleines Defizit von 370 000 Franken**. Obwohl Amriswil – bedingt durch die vielen Investitionen – mittlerweile eine **Brutto-Verschuldung von rund hundert Millionen Franken** aufweist, soll der **Steuereffuss 2019 ein weiteres Mal unangetastet** bleiben. Dies aufgrund der **Ausgabendisziplin der Verwaltung** und weil sich die **Steuereingänge weiter positiv entwickeln**, sodass sich für die **Rechnung 2018 ein «schöner Gewinn»** abzeichnet.

«Von der blanken Zahl her ist unsere Brutto-Verschuldung mit 100 Millionen Franken in einem kritischen Bereich angelangt», sagt Stadtpräsident Martin Salvisberg. Der Grund für die hohe Zahl liege in den zuletzt kostspieligen Investitionen in die Infrastruktur Amriswils, aber auch in einer Pool-Lösung. In dieser fungiert die Stadt als Brücke zwischen den kreditgebenden Banken und den kreditnehmenden Betrieben wie dem Alters- und Pflegezentrum (APZ) oder der Regio Energie Amriswil (REA). «Durch das Pooling profitieren alle von deutlich tieferen Zinsen», erklärt Salvisberg.

Auch wenn die Alarmglocken bei der Stadt nicht schrillen, so muss jede Schuld doch irgendwann zurückgezahlt werden. Hierfür gelte es nun einen Cash Flow zu erarbeiten, sagt der Amriswiler Finanzverwalter Thomas Grimm. Er rechnet vor, dass die Rückzahlung des Fremdkapitals rund 30 Jahre dauern dürfte und ohne Steuerfusserhöhung um 5 Prozent ab dem Jahr 2020 kaum möglich sein werde – «zumindest aus meiner Sicht nicht».

### Tiefe Investitionen – hohe Ausgaben

Wie bereits angetönt, hat Amriswil in den vergangenen Jahren viel investiert. Diverse Bauprojekte sind bereits entstanden oder befinden sich in Entstehung (Sporthalle, Garderobengebäude oder Stadthaus-Anbau). Weitere Grossprojekte

sind in naher Zukunft nicht in Sicht. Das hat zur Folge, dass das Investitions-Budget 2019 (siehe Box) zwar schlank ausfällt, die laufenden Rechnungen aber durch hohe Ausgaben für die aktuellen Projekte belastet werden, so Grimm.



«Der erwartete positive Abschluss 2018 und der Aufwärtstrend bei den Steuereinnahmen hatten Einfluss auf unsere Budgetierung.»

Martin Salvisberg, Stadtpräsident

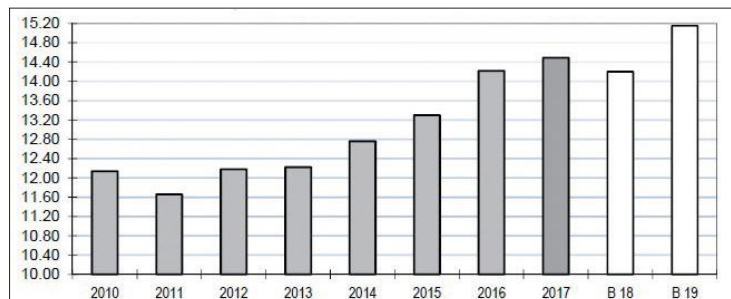
A propos hohe Ausgaben: Im Bereich der Gesundheitskosten budgetiert die Stadt Amriswil für das Jahr 2019 zwar einen weiteren Anstieg, «ab dem Jahr 2020 dürfen wir hier aber mit einer Budget-Entlastung von rund 180 000 Franken rechnen», informiert Martin Salvisberg und verweist auf den im Thurgauer Kantonsrat beschlossenen neuen Kostenverteiler zwischen Kanton und Gemeinden.

### Turnaround bei Sozialhilfekosten?

Positives zu berichten gibt es auch von den Sozialhilfekosten. «Unsere Anstrengungen in diesem Bereich – nicht zuletzt das Projekt «Satz» – scheinen Wirkung zu zeigen. Die Kosten sinken erstmals seit Langem wieder», so Grimm. Bereits dieses Jahr hat sich bei den Sozialen Diensten eine Stellenprozent-Reduktion ergeben. Fortsetzung: Seite 3

### Strassen und Busbahnhof

Das Investitionsbudget 2019 zeigt Nettoinvestitionen von rund 2 Millionen Franken. «Bei diesen Investitionen geht es um die Einholung neuer Kredite beim Stimmvolk», erklärt Finanzverwalter Thomas Grimm. Grösster Posten ist der Gemeindeanteil von 450 000 Franken an der Sanierung der Sänstisstrasse (Kantonsstrasse). Ebenfalls enthalten sind Gemeindestrassen-Sanierungen in Rächlisberg, Hagenwil und Almensberg sowie die Berglistrasse und die Rütistrasse. Das Investitionsbudget sieht auch 120 000 Franken für die Projektierung eines neuen Busbahnhofs vor. (RH)



Deutlicher Aufwärtstrend: Steuererträge der Stadt Amriswil in den letzten Jahren und in den aktuellen Budgets. (2010 lag der Steuereffuss noch bei 65%, seit 2011 ist er konstant bei 63%.)

## KANTONSPOLIZEI THURGAU

### Brand in Küche

Am Montagnachmittag kam es in einem Mehrfamilienhaus an der Weinfelderstrasse zu einem Küchenbrand. Die Feuerwehr Amriswil war rasch vor Ort und entlüftete die Räumlichkeiten. Verletzt wurde niemand, es entstand Sachschaden von mehreren tausend Franken.

Ihre Wahl als Stadtpräsident am 25. November 2018

**STEFAN KOSTER BELEBT**

www.kosterbelebt.ch

## INSERATE AUS DER REGION

Bad-Ausstellung Mo – Fr und Sa Vormittag

WASSER. BAD. ENERGIE.

HE HAUSTECHNIK EUGSTER

## REGIO ENERGIE AMRISWIL

### Morgen bei der REA

Sie versorgen Amriswil mit Wasser, Strom, Erdgas, Telekommunikation und Wärme. Zunächst hiessen sie TGA, dann TBA und seit 2015 REA (Regio Energie Amriswil). Die Amriswiler Werke feiern ihr 100-Jahr-Jubiläum und öffnen morgen Samstag ihre Türen für die Bevölkerung.

Alle Interessierten sind eingeladen, zwischen 10 und 15 Uhr im REA-Hauptsitz an der Egelmoosstrasse 1, im Wärmeverbund Egelmoos und in der Transformatorstation an der Heimstrasse vorbeizuschauen. Es gibt viel zu sehen, zu erleben und zu erfahren und auch ein kleiner Imbiss wird nicht fehlen.

**& Band**  
**SingSongChor**

**RAIFFEISEN-Tour**  
Konzertstart 20.00 Uhr  
Freier Eintritt – Kollekte

**09. November 2018**  
Pentorama Amriswil

**16. November 2018**  
Thurgauerhof Weinfelden

Unsere Sponsoren  
RAIFFEISEN regi **das nächste Kino** ThurgKultur  
y dotto

**AACH-SÄNGER**  
amriswil

**Konzert**

Sonntag 18. November 17.00 Uhr  
evang. Kirche Amriswil / heiler Eintritt

Landschaften in den  
Gezeiten des Lichtes

mit  
Jagdhorngruppe Hubertus  
Ernst Gmünder (Klarinette)  
Hansruedi Nick (Cello)

Moderation: Christoph Sutter

Musikalische Leitung: Pascal Miller

**Stadtpräsidium Amriswil:**  
**Wir unterstützen**  
**André Schlatter**, weil er  
**die nötige Erfahrung**  
**mitbringt und in Stadt**  
**und Kanton bestens**  
**vernetzt ist.**  
**(andre-schlatter.ch/Profil)**

**SP**

www.sp-amriswil.ch

**Alters- und Pflegezentrum Amriswil**



Das Alters- und Pflegezentrum Amriswil bietet 130 betagten Menschen ein Zuhause mit individueller Pflege und Betreuung und ist eine der führenden Institutionen in der Region. Rund 175 Mitarbeitende, darunter 20 Lernende, betreuen, pflegen und umsorgen unsere BewohnerInnen rund um die Uhr kompetent und respektvoll mit dem Ziel, ihnen eine möglichst hohe Lebensqualität zu bieten.

**Wir bieten per Sommer 2019 Ausbildungsplätze als**  
**Dipl. Pflegefachfrau/-mann HF**  
(3-jährige Ausbildung)

Die diplomierten Pflegefachleute HF übernehmen am Ende ihrer Ausbildung die Fachverantwortung für die individuelle Pflege und Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner in unserer Institution. Die professionelle und empathische Begleitung, Pflege und Beratung von Bewohnern und ihren Bezugspersonen in einfachen und komplexen Situationen ist ein zentrales Anliegen.

**Anforderungen**  
Sie bringen eine 3-jährige Grundbildung mit EFZ, einen Fachmittelschulabschluss oder gymnasiale Matura mit. Freude am Umgang mit betagten Menschen, Kommunikationsfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein sind ebenso wichtig wie physische und psychische Belastbarkeit, Sozial- und Selbstkompetenz und sehr gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse.

**Sind Sie interessiert? – Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an**  
n.buehler@amriswil.ch.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unsere Bildungsverantwortliche HF/FH, Nadine Bühler unter Tel. 071 414 34 04. Mehr Infos über unseren Betrieb finden Sie auch im Internet unter [www.apz-amriswil.ch](http://www.apz-amriswil.ch).

**STEFAN IST ALS KOMPROMISS-BEREITER MACHER MIT HOHER SOZIALKOMPETENZ DER RICHTIGE KANDIDAT.**

**HANS MERK LEITER WERKSTÄTTEN ABA AMRISWIL**



Ihre Wahl als Stadtpräsident am 25. November 2018

**Erreichen Sie mehr!**

Für nur 90 Franken erreichen Sie hier 6'800 Amriswiler Haushalte.

Mehr Infos unter: [www.stroebele.ch/amriswilaktuell](http://www.stroebele.ch/amriswilaktuell)

**André Schlatter**  
Stadtpräsident 2019



**Stimmen Sie am 25.11.18 für André Schlatter**

andre-schlatter.ch

Wahlempfehlung zur  
Stadtpräsidentenwahl 2018

**Wir wählen Stefan Koster**  
Agroverein Amriswil

**ROXY**  
das nächste Kino

**Filmprogramm**

**Johnny English – man lebt nur dreimal**  
Freitag, 9. November, um 17.30 Uhr; Mittwoch, 14. November, um 17.00 Uhr; Roxy Junior – Kinder machen Kino; von David Kerr mit Rowan Atkinson | Großbritannien 2018  
Deutsch | ab 6 Jahren | 100 Minuten

**Wolkenbruch – die wunderliche Reise in die Arme einer Schicksale**  
Freitag, 9. November, um 20.15 Uhr; Samstag, 17. November, um 17.30 Uhr; Samstag, 17. November, um 20.15 Uhr; Freitag, 23. November, um 17.30 Uhr; von Michael Steiner mit Joel Basman, Noémie Schmidt | Schweiz 2017  
Deutsch/Jiddish | ab 6(12) Jahren | 92 Minuten

**Samstag, 10. November – Mitarbeiterausflug – Das Kino Roxy ist geschlossen.**

**Smallfoot – ein eisigartiges Abenteuer**  
Sonntag, 11. November, um 14.30 Uhr; von Karey Kirkpatrick | Animation | Mit den Stimmen von Zendaya, Channing Tatum, Gina Rodriguez | USA 2018  
Deutsch | ab 0(6) Jahren | 109 Minuten

**Book Club – das Beste kommt noch**  
Sonntag, 11. November, um 17.30 Uhr; von Bill Holderman mit Diane Keaton, Jane Fonda, Candice Bergen, Mary Steenburgen | USA 2018

**KLAR KÖNNEN SIE ABENDS INS FITNESS GEHEN.**

**Aber dann verpassen Sie das Beste vom Tag.**

**Wie verkaufe ich meine Firma?**  
Vorbereitung & sinnvolle Vorgehensweisen beim Unternehmensverkauf.

Wir möchten Ihnen helfen, Ihren Unternehmensverkauf möglichst gut vorbereitet zu starten und unnötige Fehler zu vermeiden. Die Veranstaltung richtet sich an Eigentümer von Unternehmen und Geschäftsführer.

Datum: 22. November 2018  
Zeit: 17:00 Uhr bis ca. 20:00 Uhr - Vorträge | Firmenrundgang | Apéro  
Ort: ALWO-SMA Spezialmechanik AG, Buchenhölzlistrassen 10, 8580 Amriswil

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen bis zum 16. November 2018 unter: [anne.heilemann@awit.ch](mailto:anne.heilemann@awit.ch).

**awit consulting ag** T +41 (0)71 447 88 88  
Landquartstrasse 3, 9320 Arbon [www.awit.ch](http://www.awit.ch)

**awit**  
Zusammen einfach mehr

**„mittendrin Bach rundherum!“**



Panflöte  
Urban Frey  
Violine / Bratsche  
Tabea Frei  
Akkordeon  
Paolo D'Angelo

J.S. Bach & Volksmusik aus Irland, Russland, Spanien  
Eintritt frei, Kollekte [www.urbanfrey.ch](http://www.urbanfrey.ch)

So, 11. Nov, 17 Uhr Kulturforum Amriswil (Bahnhofstr. 22)

**Kleinanzeigen Marktplatz**

**Charmante Aushilfe** in Tagesbar gesucht.  
1 halber Tag, ca. 8 Std. p.Woche.  
Gute Verdienstmöglichkeit.  
Pavillon Bar Amriswil,  
076 315 77 45, gibt gerne Auskunft.

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen im «amriswil aktuell»: Fr. 20.–  
Jede weitere Zeile: Fr. 4.–  
Anzeige aufgeben: [info@stroebele.ch](mailto:info@stroebele.ch) / 071 466 70 50

**FDP Die Liberalen**

**Für alle. Für Amriswil.**

**Gabriel Macedo**  
unser neuer Stadtpräsident

**«Ich möchte Amriswil zum beliebten Wohn-, Lebens- und Freizeitort für Jung und Alt weiterentwickeln.»**

**Samstag, 10. November: Wahlcafé 10:30 – 12:00 8580 RössliBeck**  
**Standaktion 12:30 – 15:00 Eingang Amrville**

[gabriel-macedo.ch](http://gabriel-macedo.ch)



Über alle Kontogruppen gesehen zeichnet sich für das Rechnungsjahr 2018 statt des budgetierten Defizits ein «schöner Gewinn» ab, wie Finanzverwalter Thomas Grimm es nennt. «Dies hatte auch Einfluss auf unsere Budgetierung für das Jahr 2019», sagt Stadtpräsident Martin Salvisberg und hebt die erneut deutliche Erhöhung der Steuereinnahmen hervor, sodass Amriswil im kantonalen Steuerkraft-Vergleich Boden gut macht. «Wir liegen bei den Steuereingängen 2018 rund eine Million über Budget», so Salvisberg. Unter anderem trügen Selbstanzeigen zum unerwarteten Geldsegen bei.

#### APZ und ASA: Gewinne budgetiert

Für das Jahr 2019 budgetiert die Stadt zwar erneut ein Defizit, welches mit 370'000 Franken aber klein ausfällt. Beim Alters- und Pflegezentrum (APZ) und den Alterswohnungen (ASA) sind Gewinne von jeweils gut 200'000 Franken budgetiert. Beide (selbsttragende) Betriebe stehen finanziell sehr gut da.

Der Antrag des Stadtrats an das Amriswiler Stimmvolk lautet, den Voranschlägen sowie dem gleichbleibenden Steuerfuss von 63 Prozent an der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2018 im Pentorama zuzustimmen. Roger Häni

#### KANTON THURGAU

## Holzarbeiten im Hudelmoos

Das Naturschutzgebiet Hudelmoos zwischen Zihlschlacht und Amriswil ist ein Hotspot der Biodiversität und ein beliebtes Naherholungsgebiet. Seit 2000 bemüht sich der Kanton Thurgau aktiv um eine Regeneration des Hochmoors. Wie das Amt für Raumentwicklung mitteilt, werden diesen Winter naturferne Fichtenbestände gefällt, um das Gebiet für Mensch und Natur weiter aufzuwerten.

#### Zeitweise Sperrung der Forststrasse

Nach dem Ende des Torfabbaus in der Mitte des 20. Jahrhunderts wurden viele standortfremde Fichten gepflanzt. Diese Baumstände sind mittlerweile sehr dicht und anfällig für Sturmschäden und Käferbefall. Sie lassen kaum Licht zu Boden dringen und widersprechen den Zielen im Naturschutzgebiet. Dank dem geplanten Forsteingriff soll ein naturnaher lichter Wald mit Birken, Föhren, Eichen und einzelnen Fichten entstehen.

In den letzten Tagen wurde die Forststrasse im Osten für den Eingriff vorbereitet. Nun beginnen die eigentlichen Holzarbeiten. Im Süden des Naturschutzgebietes, wo der Boden schlecht befahrbar ist, wird das Holz mit einem Seilkran aus dem Wald transportiert. So kann der Boden geschont werden. Die Forststrasse im Osten muss für die Arbeiten zeitweise gesperrt werden und wird nach Abschluss der Arbeiten – voraussichtlich im Januar 2019 – wieder in Stand gestellt. Für die Waldeigentümer entstehen keine Kosten.

#### Gemeinsames Projekt

Auftraggeberin ist die Abteilung Natur und Landschaft im kantonalen Amt für Raumentwicklung. Das Projekt wird gemeinsam mit dem Kantonalen Forstamt und dem Forstrevier AachThurSitter unter Einverständnis der betroffenen Waldeigentümer durchgeführt.



Moderator Hansjörg Enz im Gespräch mit Lukas Krüsi, Inhaber der Styromat AG, Urban Kronenberg, Vorsitzender der REA-Geschäftsleitung, Felix Nyffenegger, Professor an der Hochschule Rapperswil, und Christian Appert, Geschäftsführer der Firma Amstein + Walthert.

## Leuchtturmprojekt fehlt noch

**Erstmals wartete der Wirtschaftsapéro der Stadt mit einer hochkarätig besetzten Podiumsrunde auf. Diese diskutierte über die Digitalisierung und deren Auswirkungen auf Industrie und Alltag.**

«Fortschritt macht nicht sorgenfrei, er tauscht sie nur aus gegen andere Sorgen», zitierte Christoph Roth von der Wirtschaftskommission der Stadt Amriswil den Philosophen Carl Peter Fröhling, als er die 170 Anwesenden begrüßte.

Für die 14. Ausgabe des Amriswiler Wirtschaftsaperós liessen sich die Verantwortlichen etwas Neues einfallen. Der ehemalige Tageschausprecher Hansjörg Enz diskutierte mit drei Vertretern aus Wirtschaft und Industrie über die Digitalisierung – und welche Auswirkung diese auf uns alle hat und haben wird. Vierter Podiums-Gast dieser illustren Runde war Felix Nyffenegger, der an der Hochschule Rapperswil im Bereich der Produktentwicklung forscht und lehrt.

#### Innovative Landwirtschaft

«Ich habe die Ehre, Ihnen in 30 Minuten zu erklären, was Digitalisierung ist. Ich weiss es aber selbst nicht so genau», sagte der Professor und brach damit gleich zu Beginn das Eis. Kurzweilig und wie ein Wasserfall erzählte Nyffenegger, dass gerade die Landwirtschaft in diesem Umfeld extrem innovativ sei.

Ein Bauer müsse gar nicht mehr auf dem Traktor sitzen, er könne diesen auch mit dem Handy bedienen. Doch es gehe noch weiter. Man könne auch den Pflug «smart» machen, welcher mit Hilfe von Sensoren etwas über den Boden lerne. Diese Erkenntnisse fliessen zurück zum Traktor, und der wiederum gebe diese Informationen weiter an die Pflanzmaschine, wie tief diese das Saatgut im Boden vergraben müsse.

So könne man sich ein ganzes System bauen, was viel grösseren Mehrwert schaffe, als wenn man nur einzelne Komponenten habe. Doch das

sei noch immer nicht das Ende der Fahnenstange. Vielmehr werde in Ökosystemen gedacht, mit welchen man einen ganzen Markt abdecke. Da sei der Traktor auch verbunden mit einem Wetterdienst, mit einem Dünger- und einem Saatguthersteller, wobei Produkte automatisch bestellt werden.

#### Intelligente Container kommen auch in Amriswil

Einfacher ist das Beispiel mit intelligenten Unterflurabfallcontainern, die mitteilen, sobald sie voll sind und so unnötige Leerfahrten vermeiden. Welche Projekte die Stadt Amriswil in nächster Zeit anpacke, wenn man in Richtung «Smart City» gehen möchte, wollte Moderator Hansjörg Enz von REA-Geschäftsleiter Urban Kronenberg wissen.

«Diese Container werden auch bei uns kommen», sagte Kronenberg, doch man habe beschlossen, wenn man in Amriswil mit dem Smart-City-Gedanken beginne, dann wolle man mit etwas starten, was innovativer sei. «Ein solches Leuchtturmprojekt fehlt uns aber noch», so Urban Kronenberg.

Styromat-Inhaber Lukas Krüsi wurde von Enz mit der Frage konfrontiert, ob die Maschine in seinem Betrieb nicht auch in China stehen könnte und viel billiger wäre. Krüsi entgegnete, dass die Anschaffung und der automatisierte Betrieb einer Maschine in der Schweiz nicht teurer sei als in Asien. Das sei auch eine Chance für den Werkplatz Schweiz. Gefordert sei man hingegen bei der Handarbeit.

Christian Appert wagte die These, dass sich die gesamte Gebäudetechnik und Baubranche bis in zehn Jahren komplett revolutioniert habe. Zwar setze er auch in Zukunft auf die zwischenmenschlichen Werte und Ideale, die kein Computer ersetzen könne, aber die tatsächliche Arbeit am Schreibtisch werde digitalisiert. Jobs, die es heute gäbe, würden teils verschwinden dafür neue an anderen Stellen geschaffen. Das sei eine der zukünftigen Herausforderungen. (man/BL)

#### AMRISWILER FASNACHT

## «Wir sind für den Sonntag gerüstet»

Übermorgen Sonntag beginnt nicht nur in Amriswil die fünfte Jahreszeit. Aber auch die hiesigen Fasnächtler fiebern dem 11. November entgegen. Im Interview verrät Marlen Weidmann, Präsidentin der Fasnachtsgesellschaft mufu, was die Besucher des Fastakels erwartet.

**Frau Weidmann, diesen Sonntag beginnt am 11.11. um 11.11 Uhr die Fasnacht. Für Sie als Präsidentin der mufu der wichtigste Tag im Jahr?**

*Marlen Weidmann:* Für die Amriswiler Fasnacht sicherlich ein wichtiger Tag mit dem Böllerschuss um 11.11 Uhr, welcher auch zur Tradition gehört. Mich persönlich freut es, dass er dieses Jahr auf einen Sonntag fällt und wir hoffentlich zusätzlich noch schönes Wetter erwarten dürfen.

**Sind die Amriswiler Fasnächtler für den Sonntag gerüstet?**

*Weidmann:* Ja, die Amriswiler Fasnächtler sind für den Sonntag gerüstet. Beide Guggen stecken bereits mitten in den Vorbereitungen für die kommende Saison und da gehört der Startschuss am 11.11. dazu, bei welchem vor allem auch die neuen Mitglieder mal etwas «Fasnachtsluft» schnuppern können. Für die Fasnachtsgesellschaft mufu ist das kleinere Fastakel jeweils auch immer eine Art Einlaufen für die Hauptfasnacht, bei der es dann wesentlich mehr zu tun gibt.

**Was erwartet die Besucher des Fastakels am Sonntag auf dem Marktplatz?**

*Weidmann:* Gestartet wird mit dem Böllerschuss um 11.11 Uhr. Anschliessend werden beide Amriswiler Guggen, die Glöggli Clique und die Marktplatzpfeuser, abwechselungsweise auf dem Marktplatz aufspielen. Zusätzlich erwartet die Besucher feines Raclette vom «Chäs-gnuss und meh», feine kalte und warme Getränke und ein gemütliches Beisammensein bei Guggensound. (man)



Die Amriswiler Fasnachtsgesellschaft mufu mit Präsidentin Marlen Weidmann (3. v. r.) hat für die Fasnachtssaison 2018/2019 das Motto «Zirkus» ausgerufen.

# Ausstellung bis Ende November

Letzten Freitag erfolgte der Startschuss für den Verkauf des Amriswiler Kalenders 2019. Nach einer kurzen Begrüssungsansprache von Stadträtin Madeleine Rickenbach ging es in Form einer «geführten Vernissage» auf einen Rundgang von Schaufenster zu Schaufenster. Alle 13 Siegerfotos, die den Kalender 2019 zieren, sind in ausgewählten Amriswiler Fachgeschäften jeweils mit kurzer Legende bis Ende November ausgestellt.

Viele Wettbewerbsteilnehmer machten sich mit auf den Weg durch die Stadt, um die anderen Bilder zu begutachten, ehe sie sich im ABA-Gewölbekeller beim Apéro mit Gleichgesinnten austauschen konnten.

Ausgeschrieben war der diesjährige Wettbewerb unter dem Motto «Mis Amriswil – in Bewegung». «Das Motto war ziemlich anspruchsvoll. Nichtsdestotrotz war die Qualität der meisten Beiträge gut und die geforderte Bewegung im Raum oder in der Zeit meistens erkennbar», verriet Stadträtin und Kulturkommissionspräsidentin Madeleine Rickenbach. Fast 60 Bilder



Madeleine Rickenbach, Gerhard und Brigitte Egli (Autorin des Titelbildes) im regen Gedankenaustausch beim abschliessenden Apéro im ABA-Gewölbekeller.

seien eingereicht worden. Zwar etwas weniger als im letzten Jahr, doch kamen zahlreiche Beiträge in die engere Auswahl, die den Sprung in den Kalender auch verdient hätten. Die Siegerfotos werden in einer Bildergalerie auf Seite 5 vorgestellt. Ausserdem sind alle eingesandten Wettbewerbsbeiträge online unter [www.amriswil.ch](http://www.amriswil.ch) abrufbar. (BL)

## «Mis Amriswil» für die eigenen vier Wände...

Der Amriswiler Kalender 2019 kann für fünf Franken in einem der 13 Geschäftslokale (Bahnhof Drogerie, Otisa Freizeitmode, Blumen Iseli, Pellemania, Boesch Mode, Schmuck-Paradies, Central Apotheke, Schweizerische Mobiliar, GeschenkArt, Svec Uhren Bijouterie, Mächler Bäckerei-Konditorei, Viofeel und Optiker Svec) erworben werden. Diese aufgeführten Amriswiler Fachgeschäfte stellen zudem je ein vergrössertes Siegerfoto in ihrem Schaufenster aus. Des Weiteren ist der druckfrische Kalender auch direkt in der Stadtverwaltung (Infoschalter im Erdgeschoss) oder unter [www.amriswil.ch](http://www.amriswil.ch) erhältlich.

## STADT UND LAND

### Chor Amazonas: Kinderkonzert und Light Night

Auch in diesem Jahr lädt der Chor Amazonas am Samstag, 17. November, ganz herzlich alle Kleinen und Grossen zu einem musikalischen und bunten Tag ins Kulturforum ein. Es wird gesungen und getanzt und das Publikum darf sich in einer entspannten Atmosphäre unterhalten lassen.

Am Nachmittag startet um 14 Uhr das Kinderkonzert. In diesem Jahr treten insgesamt sieben Chöre aus der Region auf und präsentieren dem Publikum Songs zum Mitsingen und Mittanzen. Für viele



der jungen Sänger und Sängerinnen ist dieser Tag die Premiere auf der grossen Bühne.

Die «Kids und Juniors» des Chor Amazonas gestalten diesen Nachmittag zusammen mit den «PRS-Singers» und dem «Kinderchor Ohrwurm» von der Musikschule Weinfelden, mit dem «Kid's Chor Cherry-Berry» der Musik- und Kulturschule Hüntwiler sowie mit den drei Oberstufen-Chören aus Wittenbach, Gommiswald und Uznach. Für jeden Geschmack wird etwas dabei sein und alle Kinder aus dem Publikum erhalten einen Gutschein für den

legendären Amazonas-Drink. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte.

Für alle Grossen findet am Abend die exklusive «Light Night» statt. Um 20 Uhr präsentieren die Sänger und Sängerinnen mit einer kleinen Band ihr Können mit mitreissenden Songs. Die besten Talente aus dem Chor präsentieren zudem tolle Solos mit Potenzial für die grosse Bühne. Der Eintritt beträgt 15 Franken. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen, dem Erwachsenen- sowie Kids- und Juniors-Chor unter [www.chor-amazonas.ch](http://www.chor-amazonas.ch).

## INSERATE AUS DER REGION

### Wir empfehlen André Schlatter

Aeppli Vreni  
Al-Sa'di Ahmad  
Al-Sa'di Yemen  
Al-Sa'di Salim  
Al-Sa'di Amira  
Auer Köbi  
Auer Lukas  
Bachmann Peter  
Bauer Lilli  
Bauer Wiesmann Beatrice

Baumgartner Jennifer  
Bockmühl Ramon  
Berlinger Marc  
Berner Markus  
Bieri Lydia  
Bieri Michael  
Bischof Guido  
Bolliger Hanspeter  
Bolliger Esther  
Bösch Andreas  
Brander Roman  
Brander Katharina  
Brede Matthias  
Büchler Ueli  
Bünzli Beatrice  
Contartese Caterina  
Contartese Irmgard  
Diezi Dominik  
Dünner Reto  
Egli-Soller Nicole  
Egli-Soller Christian  
Elsener Ruedi  
Elsener Susi

Fischer Urs  
Fischer Esther  
Frei Bruno  
Frei Karin  
Gloor Martin  
Schaffner Anna  
Gschwend Josef  
Gschwend Brigitte  
Hämmerle Angelika  
Hannemann Jörn  
Häuselmann Stephan  
Hebeisen Daniel  
Hungerbühler Leo  
Hürst Reto  
Künzle Herbert  
Künzle Monika  
Laib Tobias  
Tandura-Duschletta Lara  
Leumann Jean-Pierre  
Leumann Antoinette  
Löffel Silvia  
Lovece Brigitta  
Lovece Michele  
Lüthi Melanie  
Maier Beat  
Maier Jacqueline  
Mändli Sabine  
Mendelin Markus  
Schlumpf Mendelin Ruth  
Menegola Gaby  
Messerli Rita  
Messerli Stephan  
Möhr Karin  
Müller Tony  
Müller Anita  
Näf Marc  
Nair-Schmid Bearice  
Niederhäuser Brigitte

Olivotto Mario  
Pitschi Beat  
Reinhart Sandra  
Rosenast Schlatter Doris  
Roth Guido  
Schildknecht Benno  
Schildknecht Irmgard  
Schlatter Valérie  
Schmid Luzi  
Schneider Karl  
Schönholzer Erwin  
Schönholzer Therese  
Sennhauser Paul  
Sennhauser Silvia  
Signer Patrick  
Solenthaler-Amstalden F.  
Solenthaler-Amstalden N.  
Spring Remo  
Spring Roger  
Habisreutinger Andrea  
Spring Conny  
Stark Othmar  
Stark Christine  
Steiner Steffi  
Vogel Fabio  
Weber Gaby  
Weber Marcel  
Weidmann Marlen  
Weiersmueller Doris  
Wirth Edith  
Oswald Willy  
Wüst Jack  
Zingg Gisela  
Zingg Stefan  
Zingg Claudia  
Zingg Stucki Heidi

## André Schlatter

Stadtpräsident 2019

Wird von folgenden Parteien  
zur Wahl empfohlen:



Stimmen Sie am  
25.11.18 für  
André Schlatter



## «Mis Amriswil – in Bewegung»

Die **Kulturkommission** der Stadt Amriswil hatte das zweite Mal zur Teilnahme am Fotowettbewerb aufgerufen, diesmal mit dem Zusatz «in Bewegung». Letzten Freitag, 2. November, wurde anlässlich einer dezentralen **Vernissage** das Geheimnis um die **13 Bilder** (inklusive Titelbild) gelüftet, welche im neuen Amriswiler Kalender 2019 einen Platz fanden.



**Januar:** Amriswil bewegt – auch wenn sich im Strandbad nur das Wasser bewegt, fotografiert von Hans Baumann. Im Schaufenster der Svec Uhren Bijouterie GmbH.

**Februar:** Karl Svec froh einen Moment des diesjährigen Fasnachtsumzugs vor dem alten Pfarrhaus Amriswil ein. Die Bahnhofdrogerie Amriswil stellt das Foto aus.

Das Titelbild «ISA-Kreisel» stammt von Brigitte Egli. Tönt unspektakulär, ist es aber in keiner Weise, meint die Jury. Ausgestellt bei der Optiker Svec GmbH.



**März:** Esther-Weissmüller-Reutimann blickt in Schocherswil über die frisch angelegten Furchen. Zu sehen im Schmuck-Paradies.



**April:** Eine Entenfamilie am Ufer des Hellmühleweihers, aufgenommen von Patricia Angehrn. Auf einer Staffelei bei GeschenkArt zu finden.



**Mai:** Die Aufnahmen stammen von Martin Rickenbach, fotografiert aus seiner Wohnung an der Neustudenstrasse. Zu sehen bei der Otisa Freizeitmode AG.

**Juli:** Lukas Butscher gelang eine schöne Langzeitbelichtung von Kindern vor der neu renovierten Fassade des alten Pfarrhauses. Im Schaufenster der Boesch Mode AG.



**Juni:** Das kleine Mädchen wurde im Leimatwald von Stefan Stimpfl fotografiert. In der Central Apotheke zu bewundern.



**August:** Barbara Langenegger Ammann fing die FCA-Juniorinnen kurz vor Beginn des Cup-Klassikers FC Amriswil gegen FC Aarau ein. Im Schaufenster von Vinofeel.

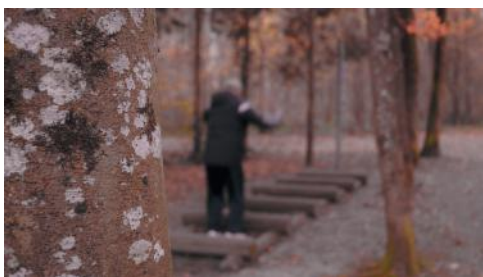


Der Amriswiler Kalender kann für fünf Franken in einem der Geschäftslokale, bei der Stadt oder online erworben werden.



**September:** Die heurige Mostobsternte bescherte Gabriela Pflug einen «reichen Apfelregen». Ausgestellt bei Pellemania.

**Oktober:** Rolf Hess zeigt in seiner Bilder-Collage sehr schön die Entwicklung des Migros-Neubaus Amriswil. Zu sehen bei der Schweizerischen Mobiliar.



**November:** Edmund Kuni hat einen Frühsportler im Leimatwald auf dem Vita-Parcous fotografiert. Im Schaufenster von Blumen Iseli.

**Dezember:** Stefan Balmers Bild «Nachts beim Rennweg» löst (auf seine Art) eine vorweihnachtliche Stimmung aus. Die Bäckerei-Konditorei Mächler stellt das Bild aus.







## Simon & Jan – Halleluja!

**Intelligente Texte aus popkulturellen Versatzstücken, schräge Reime und überraschende Wendungen, Ecken und Kanten zeichnen Simon & Jan aus. Sie zwingen am Freitag, 16. November, ab 20.15 Uhr, das Publikum im Kulturforum, auch bei den ganz ruhigen Tönen gebannt zuzuhören.**

Auch in ihrem dritten abendfüllenden Programm wird der Erwartungshaltung des klassischen Kabarettpublikums von den beiden deutschen Bühnenkünstlern mit diabolischem Spass ein Bein nach dem anderen gestellt. Hier wird dem Bürger aufs Maul, in den Kopf und in den Facebook-Account geschaut, man fühlt sich angesprochen und gemeint – und zuweilen ertappt und entlarvt.

### Zwischen Liedermacherei und Musikkabarett

Simon & Jan singen sich in den Kopf ihrer Zuhörer, um sie gleichzeitig vor den Kopf zu stossen. «Ihre Musik klingt perfekt, ihre Texte sind witzig, präzise, derb und subtil. Auch so kommt Kritik an – sie tut halt anders weh als durch die, die ätzen, sich lauthals empören», sagt Andreas Müller, Kulturbeauftragter der Stadt Amriswil. Und wenn sie ihr Publikum doch einmal bei der Hand nehmen, dann nur, um es sanft in den nächsten Abgrund zu reissen. Dabei sind ihre Texte urkomisch, teils ins Absurde überdreht und die zeitgeistigen Grenzen der politischen Korrektheit gern mal übertretend.

Simon & Jan sind clowneske Chronisten unserer Wirklichkeit. Ihre weitreichende Diagnose lautet Weltschmerz. Doch sie wissen Rat: Tombola für Pessimisten – jeder bekommt ein Hoffnungslos. Die Zuhörer finden sich hin- und hergerissen zwischen symphonischen

Klängen und Quatsch in einem den Verstand beanspruchenden Programm voller Gefühl. Wie man es auch dreht und wendet – Simon & Jan nehmen einen ganz schön mit.

### Neue Shooting-Stars der gehobenen Kleinkunst

Simon Eickhoff, geboren 1980, und Jan Traphan, geboren 1981, lernten sich beim gemeinsamen Musikstudium kennen und treten seit 2006 zusammen auf. 2016 wurden sie mit dem Deutschen Kleinkunstpreis und dem Bayerischen Kabarettpreis ausgezeichnet.

«Ihre Musik klingt perfekt, ihre Texte sind witzig, präzise, derb und subtil.»

Andreas Müller, Kulturbeauftragter Stadt Amriswil

Und ganz aktuell: Simon & Jan sind Preisträger für Deutschland für den Salzburger Stier, den international wohl renommiertesten Kabarettpreis im deutschsprachigen Raum. «Ihre Lieder sind Statements, die die Welt von heute erklären können und den Irrsinn der Zeit glasklar wiederspiegeln – im Gleichklang zarter Melodien», begründet die Jury denn auch ihre Auszeichnung.

Eintritt: 35 Franken (Erwachsene), 25 Franken (Kulturabo, Legi, IV und Kulturlegi der Caritas), 15 Franken (Jugendliche bis 18 Jahre). Vorverkauf unter [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch), [tickets@kulturforum-amriswil.ch](mailto:tickets@kulturforum-amriswil.ch) oder am Schalter der TKB Amriswil. Türöffnung und Barbetrieb ab 19.15 Uhr. Weitere Informationen unter [www.simonundjan.com](http://www.simonundjan.com) oder im Video-Blog ab 14.11. unter [www.lebenmitkultur.ch](http://www.lebenmitkultur.ch). (pd/BL)



### Verfahrensabbruch Zonenplanänderung

Gemäss Beschluss des Stadtrates vom 30. Oktober 2018 wird das Verfahren der Zonenplanänderung «Palmensteg / Gizehus», öffentliche Auflage vom 12. Januar bis 31. Januar 2018 abgebrochen.

Amriswil, 9. November 2018

Der Stadtrat

### KULTURFORUM

#### Diesen Sonntag: Mit Bach auf Weltreise

Urban Frey spielt mit seinem Trio diesen Sonntag, 11. November, um 17 Uhr, Bach und Volksmusik aus aller Welt im Kulturforum. Eine Kombination, die die Musik des Giganten zugänglich macht.

Im Zentrum des Programms «mittendrin Bach rundherum» steht Bachs bekanntes Doppelkonzert d-Moll für Geige und Oboe. Dessen drei Sätze erklingen im Wechsel mit Volksmusik aus allen Himmelsrichtungen, ausgehend von Deutschland als Zentrum, wo Bach lebte und wirkte: Eine italienische Tarantella aus dem Süden ist dabei, aus dem Osten gibt es Musik aus Russland, Rumänien und Armenien, der Westen ist mit südamerikanischer Musik vertreten.

«Um Bach kommt man nicht herum», sagt Urban Frey. «Bachs Musik ist einfach und komplex zugleich, sie enthält sogar folkloristische Elemente. Die Trio-Besetzung mit Panflöte, Violine und Akkordeon macht dies sehr gut hörbar. So wirkt Bach erdiger und sehr zugänglich. Man braucht nicht mehr in Ehrfurcht davon zu erstarren.» Eintritt frei, Kollekte.

### ZUM GEDENKEN AN RICHARD NAUER (1934–2018)

## Mister Fussball ist nicht mehr

**Wenige Wochen nach seinem 84. Geburtstag, am 20. Oktober 2018, ist Richard Nauer, eine grosse Persönlichkeit in der Geschichte des FC Amriswil, an den Folgen eines Herzversagens gestorben.**

Es gibt und gab nur ganz wenige Menschen, die dem FC Amriswil über Jahrzehnte und damit fast ein ganzes Leben lang derart verbunden sind und waren, wie das bei Richard Nauer der Fall war. Seit 1951, als Richi damals 17-jährig in die FCA-Juniorenabteilung eintrat, hat seine Verbundenheit zum FC Amriswil nie auch nur den kleinsten Abbruch erlitten. Noch im Alter von 76 Jahren hat er beim Entstehen der 100-Jahres-Chronik wertvolle Unterstützungsarbeit geleistet.

Fussballerisch hatte Richi sogar Einsätze in der ersten Mannschaft des FC Amriswil und gehörte später auch zu jenem legendären Veteranenteam, welches während zehn Jahren ungeschlagen blieb. Als rechter Flügel konnte der schmalbrüstige Grenadier seine technischen Mankos durch eine beeindruckende Schnelligkeit problemlos kompensieren. Es war ihm auch wichtig zu betonen, dass er in seiner ganzen Fussballkarriere nie im Offside gestanden haben soll, wobei dazu keine Videobeweise vorhanden sind.

### Präsidium kein Thema

Richi hätte beste Voraussetzungen für das Präsidium mitgebracht. Jedoch war dieses Amt für ihn nie ein Thema. Vielmehr war er der stille, hoch exakte und selbstlose Schaffer im Hintergrund, der sich als Diener der Vereinsleitung gesehen hat. So hatte er während eines Vierteljahrhunderts diverse Ämter im FCA ausgeführt, welche viel Arbeit und wenig

Ruhm brachten. Jahrelang besuchte der Fussballexperte, mit seinem typischen Merkmal der Backpeife, jedes Heim- oder Auswärtsspiel der ersten Mannschaft. Sein Interesse galt aber nicht nur der ersten Mannschaft, er hatte auch die helle Freude an den kleinen Buben und später, nach der Gründung der Damenabteilung, auch an den Mädchen, sie beim Fussballspielen zu beobachten. Aus dieser Zeit stammt auch nachfolgendes Zitat, welches er in der Chronik 100-Jahre FC Amriswil festgehalten hat: «In gut geführten Sportvereinen lernen die jungen Menschen Dinge, die erziehungsbegleitend zum Leben in der Familie, Schule, Ausbildung und Berufsleben sehr wichtig sind: miteinander ein Ziel anstreben, miteinander Erfolg und Freude erleben, aber auch Misserfolg und Enttäuschung gemeinsam verkraften und verarbeiten lernen.»

Seine Gedanken hat er stets in perfekter und absolut fehlerfreier Form zu Papier gebracht und so an die entsprechenden Adressaten verschickt. Nebst sachlichen gab es oft auch humorvolle Abschnitte, so geschehen in einem Dokument, wo er im Vorfeld des Baus des FCA-Clubhauses Argumente Pro-Clubhaus schriftlich festgehalten hat. Richi schrieb im letzten Abschnitt: «...den rhetorischen Aufbau meines Argumentariums müsst ihr schon selbst machen, ihr habt ja sonst auch immer eine grosse Klappe – beim Jassen.»

Seine Gedanken hat er stets in perfekter und absolut fehlerfreier Form zu Papier gebracht und so an die entsprechenden Adressaten verschickt. Nebst sachlichen gab es oft auch humorvolle Abschnitte, so geschehen in einem Dokument, wo er im Vorfeld des Baus des FCA-Clubhauses Argumente Pro-Clubhaus schriftlich festgehalten hat. Richi schrieb im letzten Abschnitt: «...den rhetorischen Aufbau meines Argumentariums müsst ihr schon selbst machen, ihr habt ja sonst auch immer eine grosse Klappe – beim Jassen.»

### Weltbester Jasser und wandelndes Lexikon

In der Tat war das Jassen in der Freizeit von Richi ein unverzichtbares Hobby. Er selbst bezeichnete sich schliesslich

als weltbesten Jasser und musste diese mutige Behauptung auch immer wieder unter Beweis stellen. Sehr oft hat Richi bei Anlässen, privat oder im Verein, das Wort ergriffen und in rhetorisch hervorragender, sowie humorvoller Art, seine gehaltvollen Gedanken standesgemäss ohne Manuskript vorgetragen.

Dass Richi nebst der fussballerischen Korrespondenz auch immer wieder Maturaarbeiten, Masterarbeiten oder vielleicht sogar Dissertationen von seinen Freunden korrigierte, lag an seiner grossen Hilfsbereitschaft. Denn was die deutsche Sprache betrifft, besass Richi ein enorm hohes Fachwissen, welches er bei der Bearbeitung dieser Arbeiten einbringen konnte. Sein Wirken in diesem Zusammenhang brachte ihm schliesslich den weiteren Spitznamen «Wandelndes Lexikon» ein.



### Verdiente Anerkennung

Richi war ein absoluter Vereinsmensch. Nebst dem Fussball pflegte er noch ein weiteres Hobby: das Skifahren. Deshalb hat er sich über viele Jahre auch im Ski-club engagiert und als Höhepunkt die Vereinschronik 75 Jahre Ski-club Amriswil verfasst.

Dass 1973 die Generalversammlung des FC Amriswil Richard Nauer mit der Ehrenmitgliedschaft auszeichnete, war nichts weniger als eine verdiente Anerkennung für ein grossartiges Lebenswerk, das den FCA bis zum heutigen Tag in verschiedenen Facetten geprägt hat. Wir sagen deshalb: Lebewohl Richard Nauer und vielen, vielen Dank! Hans-Ulrich Giger

# Cup: FCA gegen den Herbstmeister

In der **1. Vorrunde der Cup-Qualifikation der 2. Liga interregional** kommt es zum **erneuten Aufeinandertreffen zwischen Aufsteiger Amriswil und Kreuzlingen.**

Im morgigen Cupspiel trifft der FC Amriswil um 16.30 Uhr zu Hause auf den FC Kreuzlingen, welcher in der Meisterschaft 29 Punkte vorweisen kann und somit die Tabelle souverän anführt. Vor vier Wochen trennten sich die beiden Teams in der Meisterschaftspartie in einem torreichen Spiel mit 3:3.

Letztes Wochenende konnten die Amriswiler einen wichtigen Auswärtssieg in Seuzach einfahren. In einem umkämpften und hitzigen Spiel gewann man mit 3:2, wobei alle fünf Tore in der ersten Halbzeit erzielt wurden. Zunächst ging der FCA durch Eggmann in Führung. Nur kurze Zeit später fiel der Ausgleichstreffer. Die Oberthurgauer reagierten hervorragend und spielten weiterhin einen offensiven und gepflegten Fussball. Dafür wurden sie ein weiteres Mal belohnt. Moser konnte im Strafraum nur durch ein Foul gestoppt werden. Den anschliessenden Penalty verwandelte Bärlocher souverän zum 2:1.

Der FC Seuzach liess sich davon aber nicht beeindrucken und antwortete postwendend. Das 2:2 fiel nur wenige Minuten nach der Führung der Amriswiler. Vor der Halbzeit war es dann aber wieder der FCA, der durch Moser mit 2:3 in Führung ging. Mit diesem Ergebnis verabschiedeten sich die Mannschaften in die Halbzeitpause.



In der Meisterschaft trennten sich die beiden Teams mit einem Unentschieden.

Nach der Pause drückte Seuzach auf den Ausgleich. Die Amriswiler konnten mit einer konzentrierten Einstellung bis zur letzten Sekunde der Partie den Sieg mit etwas Glück über die Zeit bringen. Morgen muss der FCA an die letzten fünf Spiele der Vorrunde anknüpfen, um mit einem weiteren positiven Ergebnis in die Winterpause gehen zu können.

## STADT UND LAND

### Globi im alten China

Globi besucht ein China-Museum und befindet sich plötzlich ganz real im alten China. Er findet den kleinen Drachen Long Peng, der seine Mutter verloren hat. Hilfsbereit verspricht er ihm, ihn nachhause zu bringen. Doch er ahnt nicht, was für eine abenteuerliche Reise ihm bevorsteht. Die beiden besuchen eine chinesische Teestube, sehen den Kaiserpalast, lernen Shaolin-Mönche kennen und treffen auf den Handelsreisenden Marco Polo. Beim Palast von Kaiser Zhengtong wird Long Peng entführt. Was nun?

In fünf aufwändig gestalteten Bildern wird am Sonntag, 25. November, ab 14.30 Uhr, Globi's Reise durch das alte China im Pentorama gezeigt, mitreissend gespielt von der «Teens»-Abteilung des Kindertheaters Floh. Tickets bei allen Starticket-Vorverkaufsstellen unter 0900 325 325 und im Webshop unter [www.starticket.ch](http://www.starticket.ch). Weitere Infos unter [www.theaterworks.ch](http://www.theaterworks.ch).

### Aachsänger: Jahreskonzert

Am Sonntag, 18. November, führen die Aachsänger um 17 Uhr in der evangelischen Kirche Amriswil ihr Jahreskonzert auf.

Gemeinsam mit ihrem Dirigenten Pascal Miller haben die Sänger nach Liedern Ausschau gehalten, in welchen «Landschaften in den Gezeiten des Lichtes» vorkommen. Es ist eine interessante Sammlung von Melodien über Landschaften wie «Silberbäch und blauer See», Liebschaften wie «Fremd bin ich eingezogen» oder Botschaften wie «In dunkler Nacht allein und fern» zu Stände gekommen, welche den Zuhörerinnen und Zuhörern

ein unterhaltsames und begeisterndes Programm versprechen.

An diesem Konzert wirken ebenfalls verschiedene Gäste mit. So werden die Aachsänger diesmal unterstützt durch die Jagdhornbläser Hubertus aus St. Gallen sowie Hansruedi Nick (Cello). Der bekannte Dichter und Moderator Christoph Sutter aus Romanshorn führt durch das Programm und bereichert es mit eigenen Gedichten.

### Volley Amriswil siegt weiter

Auch im vierten Meisterschaftsspiel der noch jungen Saison gingen die Thurgauer mit einem 3-Punkte-Sieg vom Feld. Das formstarke Team von Coach Marko Klok war dem Gegner aus Luzern teilweise knapp, bisweilen aber auch deutlich überlegen und gewann verdient mit 3:0-Sätzen (26:24, 25:11, 25:22).

Am kommenden Sonntag, 11. November, steigt um 18 Uhr in der Betoncoupe-Arena zu Schönenwerd der Spitzenkampf zwischen den beiden verlustpunktlosen Teams von Volley Schönenwerd und Lindaren Volley Amriswil. Beide Equipen haben aus den vier bisherigen Spielen 12 Punkte geholt, wobei Amriswil mit 12:1 Sätzen eine Winzigkeit besser abgeschnitten hat als die Solothurner mit 12:2 Sätzen.

### Filmnachmittag: Polizischt Wäckerli

Wäckerli, der Allenwiler Polizist hat Familien Sorgen: Sein Sohn Ruedi ist in der Lehre unglücklich und lebt über seine Mittel, und jetzt sind 10 000 Franken aus der Gemeindegasse verschwunden... Wäckerli's Tochter Marty liebt Bader, den Gehilfen des Milchmanns, der verdächtigt wird, 50 Franken aus der

Kasse seines Meisters gestohlen zu haben. Ruedi, dem das Misstrauen seines autoritären Vaters zu viel wird, verlässt die Familie im Streit und fährt nach Zürich, wo er seine Grafiker-Talente bei der Ausstattung der «Chérie-Bar» beweisen möchte. Zu sehen am Mittwoch, 14. November, 15 Uhr, im APZ-Saal.

### Vortrag: Therapiehunde

Der Samariterverein Erlen und Umgebung lädt am Donnerstag, 15. November, um 20 Uhr, im Singsaal des Backsteinschulhauses, Hauptstrasse 84, zu einem Vortrag über Therapiehunde in Erlen ein.

Tiere haben in vielen Hinsichten gute Effekte auf den Menschen. Ob Jung oder Alt, spielt dabei keine Rolle. Insbesondere Haustiere, kommen dem Menschen sehr nahe und berühren diese im Innersten. Hunde sind seit Jahrtausenden treue und enge Begleiter der Menschen. Daher verwundert es nicht, dass der Hund auch in der heutigen Zeit, für den Menschen einen hohen Stellenwert innehat.

Der Therapiehund begleitet den Menschen in den verschiedensten Phasen vom Leben, bei Krankheiten, Behinderungen, Alterserscheinungen, psychischen und anderen Problemen. Dabei spielt das Alter von Patienten keine Rolle, der Therapiehund ist ein erfolgreicher Therapeut, dessen Wirkung in der Fachwelt längst anerkannt ist.



## FREITAG, 9. NOVEMBER

**Sing-Song-Chor & Band, Konzert, 20 Uhr, Pentorama**

## SAMSTAG, 10. NOVEMBER

**Infomorgen, 10 Uhr, Oase-Tagesstätte, Florastrasse 1**

**Buchstart-Treff für Kleinkinder, 10 Uhr, Bibliothek Amriswil**

**REA: Tag der offenen Tür, 10 bis 15 Uhr, REA-Hauptgebäude (und weitere)**

**Wahlcafé mit Gabriel Macedo, 10.30 bis 12 Uhr, Rössli Beck 8580, Bahnhofstrasse 4**

**Handballmeisterschaft, 13 Uhr bis 20.30 Uhr, Sporthalle Oberfeld**

**FC Amriswil – FC Kreuzlingen, Cup-Qualifikation, 16.30 Uhr, Sportanlage Tellenfeld**

**Laternenumzug mit St. Martinsfest, 18.50 Uhr, Kirche St. Stefan**

**Öpäsö, Gospel-Comedy-Theater, 20 Uhr, Chrischona Gemeinde, Sandbreitestr. 1**

## SONNTAG, 11. NOVEMBER

**Fastakel, 11.11 Uhr, Marktplatz Amriswil**

**Mittendrin Bach rundherum, Konzert, 17 Uhr, Kulturforum**

## MONTAG, 12. NOVEMBER

**Turnen für Jedermann, 18.30 bis 19.30 Uhr, Turnhalle Freiestrasse**

## DIENSTAG, 13. NOVEMBER

**Jubiläumsfeier 25 Jahre Weltverein Amriswil, 19.30 bis 21.30 Uhr, APZ**

## MITTWOCH, 14. NOVEMBER

**Filmnachmittag, 15 Uhr, APZ-Saal**  
**Gebäude erneuern – Energiekosten halbieren, Info-Anlass, 19.30 Uhr, APZ-Saal**

## DONNERSTAG, 15. NOVEMBER

**Wochenmarkt, 8 bis 11 Uhr, Marktplatz**  
**Sagenhaftes Lappland, Live-Reportage, 19.30 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus**

## AUS DEM STADTHAUS

### Gratulation

*Hohen Geburtstag dürfen feiern:*

9. November: Anna Luise Cangina, 91 Jahre, A03, Egelmoosstrasse 6, Amriswil

10. November: Susi Gasser, 85 Jahre, B33, Egelmoosstrasse 6, Amriswil

12. November: Wolfgang Krieg, 80 Jahre, Käserstrasse 34, Schocherswil

*Wir gratulieren allen Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich!*

## KANTONSPOLIZEI THURGAU

### Im Kreisel kollidiert

Ein 67-jähriger Autofahrer wollte gemäss den Erkenntnissen der Kantonspolizei Thurgau am Montag kurz nach 13 Uhr von der Säntisstrasse in den Kreisel einfahren. Dabei kollidierte er mit einer Mofafahrerin, die sich bereits im Kreisel befand. Die 18-Jährige wurde verletzt und musste vom Rettungsdienst ins Spital gebracht werden.



# AMRISWIL LEBEN MIT KULTUR

Simon und Jan



## KONZERT **Sing-Song-Chor & Band**

**Fr, 9. November, 20 Uhr, Pentorama**  
Der 60-köpfige Chor präsentiert Lieder und Hits aus den vergangenen sieben Jahrzehnten Rock- und Popmusik.

## FASNACHTserÖFFNUNG **Fastakel**

**So, 11. November, 11.11 Uhr, Marktplatz**  
Die beiden Amriswiler Guggen Glöggli Clique und Marktplatzpfluser eröffnen die Fasnacht.

## KONZERT **Mittendrin Bach rundherum**

**So, 11. November, 17 Uhr, Kulturforum**  
Im Zentrum steht heute Bachs bekanntes Doppelkonzert d-Moll für Geige und Oboe.

## LIVE-REPORTAGE **Sagenhaftes Lappland**

**Do, 15. November, 19.30 Uhr, evangelische Kirchgemeinde**  
Andreas und Christian Zimmermann zeigen ihre besten Bilder und Videos aus Norwegen, Finnland und Schweden.

## KABARETT-GESANG **Simon und Jan**

**Fr, 16. November, 20.15 Uhr, Kulturforum**  
Das Liedermacher-Duo wird mit Preisen geradezu überschüttet und hinterlässt überall ein begeistertest Publikum.

## KONZERT **für Kinder**

**Sa, 17. November, 14 Uhr, Kulturforum**  
Kinder- und Jugendchöre aus der Region gestalten gemeinsam ein Konzert.

## KONZERT **Light Night**

**Sa, 17. November, 20 Uhr, Kulturforum**  
Der Chor Amazonas lädt zu einem stimmungsvollen Abend mit Barfeeling ein.

## KONZERT **Aachsänger**

**So, 18. November, 17 Uhr, evangelische Kirche**  
Unterstützt wird der Männerchor diesmal von der Jagdhorngruppe Hubertus aus St. Gallen.

Weitere  
Infos unter:  
[amriswil.ch](http://amriswil.ch)

### Kultursponsoren:



Zu seinen 70 Lenzen, die **Roland Gutjahr** am 7. November feiern durfte, schicken wir ein herzliches „**HAPPY BIRTHDAY**“  
Katherine & Eric aus Hong Kong

Gemischter Chor Dozwil und Umgebung  
**Jahreskonzerte 2018**  
**Schlager – Schnulzen – Evergreens**  
Leitung: Céline Stucki  
Klavier: Judith Keller  
**Samstag, 17. November, 20.00 Uhr**  
Mehrzweckhalle Uttwil  
**Sonntag, 18. November, 17.00 Uhr**  
Kulturforum Amriswil  
Eintritt frei, Kollekte  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**STEFAN HANDELT MIT WEITSICHT UND PLEGT EINEN OFFENEN UND BÜRGERNAHEN DIALOG.**  
**FELIX WÜRTH LANDWIRT HAGENWIL**  
Ihre Wahl als Stadtpräsident am 25. November 2018

**manser24 HANDWERKER-SHOP**  
**Automower-Service**  
Die Rasensaison ist zu Ende. Deshalb empfehlen wir Ihnen einen optimalen Rundumservice für Ihren Automower, damit er im Frühling ohne Probleme vom Winterschlaf erwacht.  
**Für einen sensationellen Preis von CHF 188.80!** (zzgl. MwSt.)  
Der Service umfasst:  
- Abholung/Überbringung bis zu 20 km gratis  
- Sorgfältige Reinigung  
- Neueste Software-Update  
- Kontrolle aller elektronischen Bauteile (Defekte/Fehler)  
- Drei neue Messer (montiert)  
- Batterien testet  
- Funktionsprüfung mit Autocheck-Software  
- Allgemeine Kontrolle  
Eigene Montag- und Serviceteam!  
Pflanzstrasse 1 | 9220 Arbon | Tel. 071 440 40 40 | Fax 071 440 40 25  
info@manserag.com | www.manserag.com | www.manser24.ch

**Leben mit Kultur**  
Der Video-Blog des Amriswiler Kulturbeauftragten Andreas Müller  
Diese Woche:  
„Mis Amriswil - in Bewegung“: Die 13 Gewinner-Bilder vom Amriswiler Kalender 2019 sind bekannt. Sie werden im „amriswil aktuell“ und im Video-Blog vorgestellt. In voller Grösse sind alle Fotos bis Ende Monat in mitwirkenden Amriswiler Fachgeschäften ausgestellt.  
[www.lebenmitkultur.ch](http://www.lebenmitkultur.ch)

**REA**  
100 Jahre TGA, TBA, REA  
Tag der offenen Tür  
Samstag, 10. November 2018  
von 10.00 bis 15.00 Uhr

Transformatorstation Heimstrasse  
Wärmezentrale Egelmoosstrasse 18  
Betriebszentrale REA Egelmoosstrasse 1